

Ausgabe 2014/1

eeb aktuell

www.eeb-niedersachsen.de
EEB.Niedersachsen@evlka.de

Wechsel in der Leitung der Evangelischen Erwachsenenbildung Niedersachsen



Superintendent a. D. WILHELM NIDERNOLTE, der die Evangelische Erwachsenenbildung Niedersachsen (EEB) fast 15 Jahre lang geleitet hat, wird am 1. November 2014 in den Ruhestand treten.

Seine Nachfolgerin wird DR. MELANIE BEINER sein, die den Dienst in der EEB bereits am 1. August 2014 angetreten hat. Am 1. November 2014 wird sie die Leitung und Geschäftsführung der EEB Niedersachsen übernehmen.

Frau DR. BEINER war zuletzt Dozentin im Religionspädagogischen Institut in Loccum und dort u.a. für die Ausbildung von Vikarinnen und Vikaren zuständig.

Der Gottesdienst zur Entpflichtung von WILHELM NIDERNOLTE und zur Amtseinführung von DR. MELANIE BEINER wird am Donnerstag, den 11. Dezember 2014 um 15:30 Uhr in der Reformierten Kirche in Hannover, Lavesallee 4/Ecke Archivstraße gefeiert.

60 Jahre Niedersächsischer Bund für freie Erwachsenenbildung

Am 2. Oktober 2014 wird der Niedersächsische Bund für freie Erwachsenenbildung e. V., dem auch die EEB Niedersachsen angehört, sein 60-jähriges Jubiläum feiern.

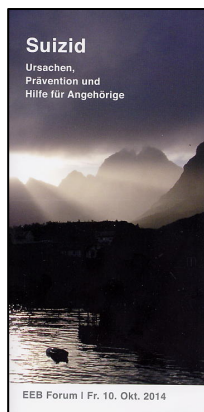
In der Festveranstaltung wird der geistliche Vizepräsident des EKD-Kirchenamtes DR. THIES GUNDLACH den Festvortrag halten. In der Jubiläumsschrift ist die EEB Niedersachsen mit einem Artikel über „Gewaltfreie Kommunikation“ vertreten.

EEB FORUM 2014

Suizid. Ursachen, Prävention und Hilfe für Angehörige

Das für den 10. Oktober 2014 im Stephansstift in Hannover geplante diesjährige EEB Forum zum Thema Suizid ist bereits vollständig ausgebucht.

Wir freuen uns über das Interesse an dieser Veranstaltung und hoffen, dass das Forum mit dazu anregt, mehr Prävention in unserer Gesellschaft möglich zu machen.



Neben zwei Vorträgen werden sechs verschiedene Workshops angeboten – hier zeigte sich bei den Anmeldungen ein besonders großes Interesse für die Themen: Suizidalität bei Jugendlichen, Umgang mit Menschen in suizidalen Krisen sowie Hilfe und Unterstützung für Angehörige nach Suizid.

EEB beim Bürgerfest zum Tag der Deutschen Einheit in Hannover

Im Rahmen der Kirchenmeile und zum Thema „Kirche und Bildung“ wird die EEB Niedersachsen mit einem Pavillon beim Bürgerfest zum Tag der Deutschen Einheit am 2. und 3. Oktober 2014 am Maschsee in Hannover vertreten sein.

Die EEB plant, eine Aktion zum Mitmachen anzubieten, unter der Frage: „Evangelisch – aus welchem Grund?“

Gewaltfreiheit – ein Name Gottes

Neue Arbeitshilfe der EEB Niedersachsen

Material für zwölf Abende in der Erwachsenenbildungsarbeit von PROF. DR. GOTTFRIED ORTH.

Im ersten und im letzten Kapitel der Arbeitshilfe geht es um (Selbst-)Reflexion zu den Themen „Gewalt“ und „Gewaltfreiheit“.

In sieben Kapiteln geht es um einzelne Frauen und Männern, deren Wirksamkeit und Leben in besonderer Weise für Frieden und Gewaltfreiheit steht. Gearbeitet wird jeweils mit biographischen Hinführungen und einer zu bearbeitenden Textauswahl.

Die behandelten Persönlichkeiten:

- Bertha von Suttner,
- Dietrich Bonhoeffer, - Mahatma Gandhi, - Martin Luther King, - Albert Schweitzer, - Dorothee Sölle, - Marshall B. Rosenberg

Weiterhin wird verdeutlicht, wie biblische Autoren von „Gewalt“ und „Gewaltfreiheit“ in mythischen oder historischen Texten erzählen oder berichten und wie sie beide Handlungsmöglichkeiten reflektieren.

Für 10 € plus Versandkosten zu beziehen unter www.eeb-niedersachsen.de und in jeder Geschäftsstelle der EEB.



Arbeitshilfenprospekt der EEB Niedersachsen 2014

Der Arbeitshilfenprospekt der EEB Niedersachsen ist aktualisiert nachgedruckt worden.

Zu beziehen ist er in jeder Geschäftsstelle der EEB Niedersachsen oder unter www.eeb-niedersachsen.de

www.eeb-niedersachsen.de ist „fertig“



Die neuen Webseiten der EEB Niedersachsen, die im Jahr 2013 in Betrieb gegangen sind, haben sich bewährt.

Wir können eine zunehmende Zahl an Aktivitäten über unsere Webseiten feststellen:

- Anmeldungen zu Veranstaltungen,
- Arbeitshilfenbestellungen,
- Veranstaltungsanmeldungen von Kooperationspartnern.

Schauen Sie sich doch auch mal bei www.eeb-niedersachsen.de um oder lassen Sie sich in Ihrer zuständigen EEB Geschäftsstelle über die Möglichkeiten der EEB Webseiten informieren.

20. Jahrestag der Gräueltaten in Ruanda

Zwei Kinoveranstaltungen im Apollokino Hannover am 24. Oktober und am 12. Dezember 2014 sollen an den zwanzigsten Jahrestag der Gräueltaten in Ruanda erinnern. Aufgeführt werden die Filme „Shooting Dogs“ und „Hotel Ruanda“.

Dazu lädt die Stiftung „Frieden ist Menschenrecht“ ein, die den Zweck hat, die Friedensarbeit in der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers zu fördern. Der Eintritt ist kostenlos.

Fonds „Frieden stiften“

Der Fonds „Frieden stiften“ ist eingerichtet worden, um Kirchengemeinden, Kirchenkreisen und anderen kirchlichen Einrichtungen bei der Durchführung von friedensstiftenden und gewaltpräventiven Projekten zu ermutigen und zu unterstützen.

Mit dem Fonds sollen konkrete Projekte zur Überwindung von Gewalt gefördert werden, insbesondere wenn kirchliche Einrichtungen und Initiativen im Einzugsbereich der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers mit ihrem gesellschaftlichen Umfeld kooperieren.

Die inhaltlichen und formalen Voraussetzungen finden Sie auf folgenden Seiten: www.kirchliche-dienste.de/arbeitsfelder/frieden/fonds-friedenstiften.

Kleine Kirchenforscher

Erkundungsspielräume mit den Kleinsten

Eine Publikation des Fachbereichs Familienbildung der EEB Niedersachsen.

Für die Arbeit mit Kindern in Eltern-Kind-Gruppen, Kindertageseinrichtungen und Kindergottesdiensten hat die EEB gemeinsam mit dem Diakonischen Werk und dem Arbeitsbereich



Kindergottesdienst im Michaeliskloster Hildesheim ein Heft mit Arbeitsmaterial herausgegeben.

Siebzehn verschiedene Blickwinkel eröffnen neue Sichtweisen des Kirchenraums für Kinder und Erwachsene. Man muss keine Kirchenpädagogin oder kein Kirchenpädagoge sein, um mit Kindern und Erwachsenen die eigene Kirche zu erkunden – alle Entdeckungen sind in sich abgeschlossen und lassen sich einzeln durchführen

„Kleine Kirchenforscher“ von SUSANNE PAETZOLD ist für 8 € plus Versandkosten in der Landesgeschäftsstelle der EEB oder unter www.eeb-niedersachsen.de zu beziehen.

Einige Termine aus den EEB Regionen

... **Bewegung und Sprache in der Montessori-Pädagogik** – Berufsbegleitende Weiterbildung für pädagogische Fachkräfte in Kindergarten und Schule, ab Oktober 2014 in Wolfsburg:
Näheres: www.eeb-wolfsburg.de ...

... **Ausbildung zur Kirchenführerin/zum Kirchenführer** in Oldenburg, ab 17. Oktober 2014,
Näheres: www.eeb-oldenburg.de ...

... **Umgang mit der Zeit. Planung und Selbstmotivation** – Fortbildungsseminar für kirchliche Verwaltungsangestellte, 3. bis 5. Dezember 2014 in Hildesheim
Näheres: www.eeb-niedersachsen.de/Veranstaltung/935140005 ...

Personalia

Am 5. Juli 2014 starb unsere Kollegin RENATE NORDMEYER plötzlich und unerwartet im Alter von 55 Jahren. Sie war seit dem 1. Dezember 1983 bei der EEB Niedersachsen und arbeitete als Verwaltungsmitarbeiterin in der Landesgeschäftsstelle. Wir verlieren mit ihr eine geschätzte Kollegin. Wir danken ihr für ihren langjährigen Dienst bei der EEB.

Am 24. Juni 2014 wurde unser Kollege Pastor RALF HANDELSMANN in einem Gottesdienst in Stade aus seinem Dienst als geschäftsführender Pädagoge der EEB Region Nord verabschiedet.



Er wird im Oktober 2014 seine Tätigkeit als Bürgermeister der Samtgemeinde Fredenbeck aufnehmen.

Wir danken ihm für seine Bildungsarbeit in der Region, im Berufsbildungswerk Cadenberge und in der gesamten EEB.

Impressum

Evangelische Erwachsenenbildung Niedersachsen
Landesgeschäftsstelle, Archivstr. 3, 30169 Hannover
Tel.: 05 11 / 12 41 - 413, Fax: 05 11 / 12 41 - 465
EEB.Niedersachsen@evka.de, www.eeb-niedersachsen.de
v.i.S.d.P.: Wilhelm Niedermolte, Peter Blanke